

MITTEILUNGSBLATT

Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen

www.oberbergkirchen.de

Juli 2024 / Ausgabe 512

In Lohkirchen wird derzeit der Aushub für den Anbau der Kita vorgenommen.



Rathaus Oberbergkirchen
Hofmark 28
84564 Oberbergkirchen
Tel. 08637/9884-0, Fax -10

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8 - 12 Uhr,
Do. 14 - 18 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:
Do. 15 - 18 Uhr



Gemeinde Lohkirchen
Hauptstraße 6a
84494 Lohkirchen
Tel. 08637/213

Öffnungszeiten:
Di. 16 - 18 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:
Di. 17 - 18 Uhr



Gemeinde Schönberg
Hauptstraße 4
84573 Schönberg
Tel. 08637/256

Öffnungszeiten:
Mi. 16 - 18 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:
Mi. 17 - 18 Uhr



Gemeinde Zangberg
Hofmark 8
84539 Zangberg
Tel. 08636/291

Öffnungszeiten:
Mo. 15 - 18 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:
Mo. 17 - 18 Uhr



Wir suchen Dich als Auszubildende/n (m/w/d)

Die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen stellt zum **01. September 2025**

eine/n Auszubildende/n (m/w/d) für den Ausbildungsberuf zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d), Fachrichtung allgemeine Innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung (VFA-K) ein.

Die insgesamt **dreijährige Ausbildung** setzt sich zusammen aus der praktischen Ausbildung im Rathaus, der fachpraktischen Ausbildung bei der Bayerischen Verwaltungsschule und der theoretischen Ausbildung in der Berufsschule in München.

Als Verwaltungsfachangestellte/r triffst Du Verwaltungsentscheidungen. Dazu lernst Du den Umgang mit Gesetzen und Vorschriften in interessanten Rechtsgebieten wie z.B. Kommunalrecht, Sozialversicherung, Personalrecht, Finanzverwaltung und Privatrecht. Während des praktischen Teiles erhältst Du Einblicke in diese Bereiche, wirst zum/r kompetenten Ansprechpartner/in für die Bürgerinnen und Bürger ausgebildet und bist ein wichtiger Teil auf unserem Weg zur digitalen Verwaltung. Voraussetzung für Deine Bewerbung ist ein qualifizierter Abschluss der Mittelschule oder die Mittlere Reife.

Wir bieten Dir:

- eine sinnstiftende, sehr abwechslungsreiche und anspruchsvolle Ausbildung
- eine attraktive Ausbildungsvergütung und vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr
- einen modernen, gut ausgestatteten, sicheren Arbeitsplatz
- ein kollegiales und respektvolles Team

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann sende Deine Bewerbung, gerne auch per E-Mail mit den üblichen Unterlagen (Lichtbild, Lebenslauf, mindestens zwei letzte Zeugnisse usw.) an folgende Adresse:

Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, E-Mail:

r.moerwald@vgem-oberbergkirchen.bayern.de

Bei Fragen wende Dich gerne an die Personalstelle: Frau Mörwald, Tel. 08637/9884-26 oder Frau Rauscheder, Tel 08637/9884-36.



Stellenausschreibung

**Die Verwaltungsgemeinschaft
Oberbergkirchen**

(Landkreis Mühldorf a. Inn)
stellt zum nächstmöglichen
Zeitpunkt eine/n

**technische/n Mitarbeiter/in
(vorzugsweise Techniker/in
m/w/d)**

in Vollzeit/Teilzeit ein. Nähere
Einzelheiten entnehmen Sie bitte
der Homepage:

www.oberbergkirchen.de

Bewerbungen bitte an die
Verwaltungsgemeinschaft
Oberbergkirchen, Hofmark
28,84564 Oberbergkirchen,
Auskünfte erteilt die Personalstelle
08637/9884-22 oder -26 oder -36.



Stellenausschreibung

Die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen stellt
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine **IT-Fachkraft (m/w/d)** in Voll- oder Teilzeit ein.

Die genaue Stellenbeschreibung entnehmen Sie bitte
dem Register Stellenausschreibungen auf unserer
Homepage www.oberbergkirchen.de. Für nähere
Auskünfte steht Ihnen Herr Obermaier, GL 08637/9884-
22 bzw. Frau Mörwald 08637/9884-26 gerne zur
Verfügung.



Die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Landkreis Mühldorf a. Inn (4 Mitgliedsgemeinden mit ca. 4.874 Einwohnern) beabsichtigt, zum Schuljahr 2024/2025 im **Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses** eine/n



Fahrer/in (m/w/d) für Schülerfahrten mit unserem MÜMO ab voraussichtlich 10. September 2024 einzustellen.

Wir suchen: eine rüstige, zuverlässige Person (gerne Rentner/in bzw. Hausfrau/mann), die in der Frühe zwischen 7 und 8 Uhr während der Schultage (in den Ferien ist frei) Fahrten mit dem gemeindlichen MÜMO zwischen den Schulen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen übernimmt. Die Beschäftigung soll im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses erfolgen. Voraussetzung ist der Besitz eines PKW-Führerscheines.

Wenn Sie Freude am Fahren haben und einen Nebenjob suchen, melden Sie sich bei der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Tel. 08637/9884-26 (Frau Mörwald) oder -36 (Frau Rauscheder), E-Mail: r.moerwald@vgem-oberbergkirchen.bayern.de bzw. c.rauscheder@vgem-oberbergkirchen.bayern.de Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Herzliche Einladung an alle !

Wir hören nicht auf zu spielen, weil wir alt werden.
Wir werden alt, weil wir aufhören zu spielen.



Brettspiele stehen zur Verfügung, können aber auch gern mitgebracht werden.

Interessierte jeden Alters sind daher zum nächsten Treffen im alten Kindergarten in Oberbergkirchen herzlich eingeladen.

Es findet statt am Dienstag, 16. Juli 19 Uhr

Kontakt: Andreas Kluge, Tel.: 08637/7224

Aus dem Standesamt

Geburten

Elias Theo Stöger, Lohkirchen;
Leonie Huber, Oberbergkirchen;
Maja Sophie Mutzbauer, Schönberg;
Elia Fischer, Zangberg;
Simon Obermaier, Oberbergkirchen;
Fiona Hagn, Oberbergkirchen;
Lorenz Spirkl, Lohkirchen;
Rita Hofstetter, Schönberg;

Eheschließungen

Andreas Neumann und Gerlinde Weichselgartner, Oberbergkirchen;
Florian Lanzinger und Sandra Hintner, Schönberg;
Joseph Müller und Kathrin Anzinger, Oberbergkirchen;
Georg Mooser und Simone Vielhuber, Schönberg;

Sterbefälle

Anton Heindl, Lohkirchen;
Gerd Fiebiger, Zangberg;
Theresia Asenbeck, Zangberg;

Herausgeber: Mitteilungsblatt der VGem Oberbergkirchen

Verantwortlich i. S. d. P.:

Geschäftsstelle der VGem Oberbergkirchen
Frau Salzberger, Frau Bruckeder, Frau Seitz, Herr Obermaier
Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, Telefon 08637 9884-0



Die mit Namen gekennzeichneten Berichte geben die Meinung des Verfassers wieder und nicht die Meinung des Herausgebers.

E-Mail: mitteilungsblatt@vgem-oberbergkirchen.bayern.de
Internet: <http://www.oberbergkirchen.de>

Die Abfallwirtschaft des Landratsamtes informiert: Sperrmüllabfuhr August/September 2024

Abfuhrtermine:	Annahmeschluss Sperrmüllscheck (Färberstraße 1):
20.08. - 30.08.	26.07.
17.09. - 27.09.	30.08.

Sperrmüllschecks erhalten Sie in der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen und in den Anlaufstellen der Mitgliedsgemeinden zu den Öffnungszeiten.



Abgabetermin

Digitale eingereichte Beiträge
für das Mitteilungsblatt,
analoge Beiträge bis 16.07.
einreichen

„August
2024“

Öffnungszeiten in den Anlaufstellen Lohkirchen, Schönberg und Zangberg:

Im Juli haben die Anlaufstellen wie folgt geöffnet:

Gemeinde Zangberg – jeweils montags von 15:00 – 18:00 Uhr	08.07.2024 22.07.2024
Gemeinde Lohkirchen – jeweils dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr	02.07.2024 16.07.2024 30.07.2024
Gemeinde Schönberg – jeweils mittwochs von 16:00 – 18:00 Uhr	10.07.2024 24.07.2024

Folgende Mitarbeiter stehen Ihnen im Bürgerservice zur Verfügung:

Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen		Tel. 08637/9884-0 Fax: 08637/9884-10 e-mail: poststelle@vgem-oberbergkirchen.bayern.de
Meldeamt, Passamt Führungszeugnisse	Denise Adler	Tel. 08637/9884-19 Fax: 08637/9884-2519 e-mail: d.adler@vgem-oberbergkirchen.bayern.de
Standesamt, Soziales	Irene Seitz	Tel. 08637/9884-14 Fax: 08637/9884-2514 e-mail: i.seitz@vgem-oberbergkirchen.bayern.de
Bauamt-Bauanträge, Liegenschaften, Straßenrecht	Michaela Hölzlhammer	Tel. 08637/9884-13 Fax: 08637/9884-2513 e-mail: m.hoelzlhammer@vgem-oberbergkirchen.bayern.de
Gestattungen, Gewerbeamt, Fundsachen, Fischereiwesen	Sandra Schmidhuber	Tel. 08637/9884-29 Fax: 08637/9884-2529 e-mail: s.schmidhuber@vgem-oberbergkirchen.bayern.de
Kasse, Steuern und Abgaben, Abfallwirtschaft	Markus Mayer	Tel. 08637/9884-15 Fax: 08637/9884-2515 e-mail: m.mayer@vgem-oberbergkirchen.bayern.de
Kasse, Steuern und Abgaben Abfallwirtschaft	Heidi Bohner	Tel. 08637/9884-16 Fax: 08637/9884-2516 e-mail: h.bohner@vgem-oberbergkirchen.bayern.de
Kämmerei, Beiträge für Wasser/Abwasser/Straßen, Kindertagesstätten, Feuerwehrwesen	Georg Obermaier	Tel. 08637/9884-18 Fax: 08637/9884-2518 e-mail: georg.obermaierK@vgem-oberbergkirchen.bayern.de
Breitbandausbau, Mitteilungsblatt, Liegen- schaften, Ferienprogramm	Sabine Salzberger	Tel. 08637/9884-17 Fax: 08637/9884-2517 e-mail: s.salzberger@vgem-oberbergkirchen.bayern.de

Kinderstadt 2024 war ein voller Erfolg

121 Kinder waren heuer für die Kinderstadt 2024 des Kreisjugendringes Mühldorf angemeldet. „Die Kinderstadt ist jedes Jahr die meistbesuchte Veranstaltung des Kreisjugendringes“, so die Geschäftsführerin Claudia Hausberger. „Täglich waren über 100 Kinder auf dem Gelände des Pfarrhofes in Oberbergkirchen beschäftigt.“ Ankommen, Lagebesprechung und dann an den Stationen der ehrenamtlichen Betreuer und Betreuerinnen einen Beruf ausüben, um Geld für den Kramerladen, für Waffeln etc. zu verdienen, so schaut der Ablauf in der Kinderstadt aus. Wenn man sich unsicher war, konnte man an der Agentur für Arbeit anhand von VR Brillen Berufe anschauen, die man dann an den einzelnen Stationen durchführen konnte. Zwischen 12 und 13 Uhr herrschte Arbeitspause. Hier wurden die Kinder mit Mittagessen, gekocht von der Vorsitzenden des Kreisjugendringes Marion Rasovic mit Kindern,

die sich für den Beruf Koch und bzw. Köchin gemeldet hatten, versorgt und konnten dann auf dem Gelände spielen. Neben dem Kinderradio wurden auch täglich Nachrichten im Fernsehstudio gedreht, die dann nach Dienstende um 15.00 Uhr im Stadtsaal der Kinderstadt gemeinsam angeschaut bzw. angehört wurden. Hier gab es auch einstudierte Aufführungen des Zirkus und des Tanzstudios. Highlight war auch der tägliche Besuch des Mühldorfer Jugendpolizisten Josef Rettenbacher, aber auch der Feuerwehr Irl und Oberbergkirchen, die den Kindern auch das Spritzen mit den Feuerwehrspritzen erlaubte. Zudem hatte der Malteser Hilfsdienst – wie auch Rosa Kugler von der Ökomodellregion - großen Zulauf. Neben Landrat Max Heimerl war auch Sandra Bubendorfer-Licht, MdB sowie der weitere stellvertretende Landrat Richard Fischer, Kreisrat Michael Kulhanek und Bürgermeister Michael Hausperger der Einladung in die Kinderstadt 2024 gefolgt. Einlass haben aber auch diese Gäste, genau wie die Eltern, nur mit Visum bekommen. Mit allen Ehrengästen wurde anschlie-

ßend ein Kinderradiointerview gemacht, das dann am Ende jeden Tages mit abgespielt wurde. Außerdem fanden vier Kinderratssitzungen statt. Ein besonderes Highlight war am Mittwoch auch die Wahl des 1. Bürgermeisters der Kinderstadt: Manuel Holland aus Mühldorf überzeugte bei der Wahl und durfte so die täglichen Sitzungen leiten, bei denen neue Ideen und Regeln für die Kinderstadt heuer, aber auch für 2025 besprochen und anschließend beschlossen wurden. Am Ende bedankten sich Claudia Hausberger und Marion Rasovic bei allen ehrenamtlichen Helfern, aber auch bei der Vielzahl der Spender, ohne die die Kinderstadt 2024 nicht machbar gewesen wäre. Und dass es den Kindern gefallen hat, merkte man auch daran, dass sich einige bereits jetzt für die Kinderstadt 2025 anmelden wollten, die in den Pfingstferien 2025 in Mühldorf stattfinden wird.



Bürgermeister Manuel Holland nach seiner Wahl zum 1. Bürgermeister (Mit auf dem Bild: Claudia Hausberger, Geschäftsführerin, Sandra Bubendorfer-Licht, MdB und Michael Hausperger, Bürgermeister aus Oberbergkirchen) zusammen mit dem Kinderratsmitgliedern.

(Bericht: Claudia Hausberger, Foto: Kreisjugendring)

Riesenbärenklau

Schaurig schön, aber gefährlich - der Riesenbärenklau. Er war bis vor Kurzem zu sehen neben der Staatsstraße 2086 bei Haid in der Gemeinde Oberbergkirchen (Foto). Teils über drei Meter hoch, bis etwa 2,5 Meter breit, mit auffällig gezackten Blättern, die über einen Meter breit werden können, einem bis zu 10 cm dickem Stängel, einer mächtigen bis 60 cm langen Pfahlwurzel und einem Dolden-Blütenstand aus bis zu 80.000 weiß- bis rosafarbenen Blüten der bis zu 80 cm Durchmesser hat – das ist der Riesenbärenklau, der ursprünglich aus dem Kaukasus stammt und der sich in Europa und in Nordamerika als invasiver Neophyt ausbreitet, bei uns bekannt auch als Herkulesstaude. Gefährlich ist er deshalb, weil so gut wie alles an ihm giftig ist. Am gefährlichsten aber ist die phototoxische Wirkung, d.h. der Pflanzensaft hebt den UV-Schutz der Haut vollständig auf. Auf der Haut kann der Pflanzensaft in Kombination mit Sonnenlicht schmerzhaft Reaktionen auslösen – quaddelähnliche Blasen auf der Haut, die an Verbrennungen dritten Grades erinnern, langsam abheilen und dabei Narben oder Pigmentflecken hinterlassen können. Hält man sich an heißen Tagen länger in unmittelbarer Nähe zur Pflanze auf, kann es auch ohne direkten Kontakt zu

Atemnot, Schweißausbrüchen oder Kreislaufproblemen kommen, da die Fucocumarine in die Umgebungsluft abgegeben werden.

Jedem Eigentümer einer solchen Pflanze ist dringend die Beseitigung anzuraten, aber Vorsicht - unbedingt Schutzkleidung tragen!

Es hilft übrigens keine Behörde, der Eigentümer muss selbst tätig werden.

In dem Fall in Haid hat die Straßenmeisterei Ampfing die Pflanze beseitigt, weil sie sich auf deren Grundstück befand.



Schön anzusehen, aber nicht ungefährlich ist der Riesenbärenklau.

(Bericht und Foto: Georg Obermaier)

Landfrauen und Raiffeisenbank mit großzügigen Spenden über insgesamt 6.000 Euro

Im Rahmen der Einweihung des neuen Lagerhauses der Raiffeisenbank Neumarkt-St. Veit – Reischach eG in Neumarkt-St. Veit hatten sich die Landfrauen des bayrischen Bauernverbands aus dem nördlichen Landkreis bereit erklärt, das Fest mit Kaffee und selbstgemachten Kuchen zu bewirten. Insgesamt wurden 140 Kuchen verkauft. Der Erlös daraus über großartige 4.800 Euro wurde nun bei einer nochmaligen eigens für die Kuchenbäckerinnen durchgeführten Lagerhausbesichtigung von der Raiffeisenbank auf insgesamt 6.000 aufgestockt, und dem Hospizverein „Herzenswunsch“ sowie der Kinderkrebshilfe Balu zu gleichen Teilen gespendet.

Vorstand Helmut Vilsmaier bedankte sich sehr herzlich bei den Landfrauen für die großartige Unterstützung. Er lobte vor allem die große ehrenamtliche Bereitschaft und zeigte sich sehr beeindruckt von der Kuchenanzahl und vollständigen Erlösweitergabe. „Natürlich runden wir den Betrag entsprechend auf“, betonte Vilsmaier stolz.

Frau Buchner vom BRK Herzenswunsch Hospizmobil sowie Frau Morgenstern von der Kinderkrebshilfe Balu bedankten sich sehr herzlich für die großzügige Spende und gaben noch einen kurzen Einblick in ihre Tätigkeiten.

Nach der Besichtigung des neuen Lagerhauses wurden die Landfrauen beim gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen bewirtet.



V. li.: Vorstand Helmut Vilsmaier von der Raiffeisenbank Neumarkt-St. Veit – Reischach eG, Frau Morgenstern von der Kinderkrebshilfe Balu (5. v. li.), Frau Buchner vom BRK Hospizmobil Herzenswunsch (6. v. re.) sowie Vertreterinnen der Landfrauen der umliegenden Gemeinden und Mitarbeiter der Raiffeisenbank (Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

was zu“ gehörten zum bunten Programm. Das Konzert wurde ermöglicht durch eine Spende vom Team des Kinderkleiderbasars Oberbergkirchen und einem Beitrag des ObeKi Fördervereins.



Keiner musste still halten - mitmachen war angesagt. (Bericht und Foto: Sabine Gillhuber)

Erlebnis Bauernhof

Ein Highlight für alle Sinne erwartete die zweiten Klassen der Grundschule Oberbergkirchen: Die Initiative Erlebnis Bauernhof bot in diesem Jahr ihre beliebten Aktiv-Wochen an. Mitte Mai hatten die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klassen die Gelegenheit, die faszinierende Welt der Landwirtschaft zu erleben.

In Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging durchliefen die jungen Teilnehmer verschiedene Stationen zum Thema Nutztiere, wo sie unter anderem lernten, wie Kühe gemolken werden, was Hühner zum Fressen brauchen und wie Schafe geschoren werden.

„Ein Erlebnistag auf dem Bauernhof ist ein Highlight für alle Sinne“, betont die Initiative. Die Kinder können die Tiere sehen, fühlen und hören – eine Erfahrung, die im Klassenzimmer nicht möglich ist. Diese praxisnahe Herangehensweise soll nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch die Wertschätzung für die Landwirtschaft und ihre Produkte fördern, weshalb die zweiten Klassen zudem den Milchbetrieb Stoiber in Sterneck besuchen werden.



Die strahlenden Gesichter bei allen zeigt die Begeisterung zu diesem tollen Thema. (Bericht und Foto: Barbara Mooser)

Ferienprogramm

www.oberbergkirchen.de/ferienprogramm



Ferienprogramm 2024

Wie gewohnt, erhalten die Haushalte mit der Juli-Ausgabe des Mitteilungsblattes auch das Ferienprogramm zugestellt.

Das Engagement in unseren vier Mitgliedsgemeinden ist ungebrochen. Auch heuer konnte wieder ein sehr umfangreiches und vielfältiges Ferienprogramm entstehen - dafür allen Akteuren ein herzliches Dankeschön.

Die Ferienpässe, die für die Teilnahme am Ferienprogramm notwendig sind, können ab sofort in der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen und in den Anlaufstellen in Lohkirchen, Schönberg und Zangberg erworben werden.

Wir wünschen den Teilnehmern und den Veranstaltern viel Spaß sowie einen unfallfreien Verlauf.

Schulverband Grundschule

VG Oberbergkirchen



Aufregendes Mitmachkonzert für die Oberbergkirchner Vorschulkinder

Mit einem Mitmachkonzert starteten die Oberbergkirchner Vorschulkinder in die Pfingstferien: „Rodscha aus Kambojscha und Tom Palme“ waren zu Besuch in der Schulturnhalle und luden alle zum Mitsingen, Tanzen und Mitmachen ein. Mit dabei waren natürlich die Maskottchen Affe Artis, Zebra Zera und Koala Karri. Alle Kinder durften zum Beispiel einen Wunsch formulieren für jemanden, den sie lieben. Auch Mutmachlieder wie „Ich traue mir endlich mal

Zu Besuch beim Imker

Anfang Mai besuchte wir, die Klasse 4d der Grundschule Schönberg, Familie Hoferer in Unterweinbach, um dort viel Wissenswertes rund um die Bienen und den von ihnen produzierten Honig zu erfahren.

Unterstützt wurden Herr und Frau Hoferer hierbei von Frau Hildegard Moosner und dem Vorsitzenden des Schönberger Imkervereins, Herrn Franz Pointer.

Zuerst lernten wir zahlreiche Dinge kennen, die ein Imker bei der Pflege seiner Bienenvölker und zur Honigernte braucht: z.B. Stockmeißel, Zargenzieher oder Entdeckelungsgeschirr.

Anschließend durften wir selbst den köstlichen Honig probieren und mit Schutzanzügen ausgerüstet einen Blick ins Bienenhaus und die Bienenkästen werfen. Dabei sahen wir mit welch großem Eifer die Bienen den Nektar in den Bienenstock brachten und sich um ihre Brut kümmerten.

Besonders aufregend fanden wir es, dass wir selbst drei verschiedene Arten von Bienenwachskerzen herstellen durften. Die einfachste Variante waren die Kerzen, welche aus Bienenwachsplatten gerollt wurde. Etwas schwieriger gestaltete sich das Gießen von Kerzen in vorgefertigte Formen. Dabei wurde besonders unsere Geduld auf die Probe gestellt, weil man vor dem Herauslösen aus den Formen warten musste, bis das Wachs erkaltet war. Die dritte Möglichkeit war das Ziehen von Kerzen: Dazu tauchte man den Docht immer wieder in flüssiges Wachs, so dass sich allmählich eine Kerze bildete.

Zu den selbstgebastelten Kerzen durfte sich jeder von uns ein Gläschen Honig vom großen „Honigtopf“ abfüllen und als Geschenk mit nach Hause nehmen.

Nachdem wir jetzt wissen, wie viel Arbeit sowohl für eine Honigbiene als auch für den Imker in einem Glas Honig steckt, werden wir unser Honigbrot zum Frühstück noch viel mehr genießen.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Familie Hoferer und den fleißigen Helfern für diesen besonderen und einmaligen Schulvormittag bedanken!



Einen tollen Ausflug zu den Bienen erleben die Schülerinnen und Schüler.

(Bericht und Foto: Sabine Steiger)

**Gemeinde
Lohkirchen**

www.oberbergkirchen.de/lohkirchen



Steigende Steuerkraft macht sich im Haushalt bemerkbar

Auszug aus der Gemeinderatssitzung Lohkirchen vom 16.05.2024

Bauantrag

Von Seiten des Gremiums wurden die Bauvorlagen zum Antrag auf Baugenehmigung hinsichtlich des Neubaus einer Reithalle mit Büroräumen und Heizung in Samtesham 2 zur Kenntnis genommen. Einstimmig wurde das gemeindliche Einvernehmen dafür erteilt.

Vollzug des Denkmalschutzes; Antrag auf bodendenkmalrechtliche Erlaubnis zur Verlegung von Leerrohr und Speedpipe-Verband für einen Glasfaseranschluss auf dem Grundstück Hauptstraße 8

Gegen den Antrag auf bodendenkmalrechtliche Erlaubnis nach Art. 7 BayDSchG zur Verlegung eines Leerrohres und eines Speedpipe-Verbandes für einen Glasfaseranschluss des Gebäudes Hauptstraße 8 bestanden keine Einwände.

Investitionsprogramm und Finanzplan 2023-2027; Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024

Zunächst beschäftigte sich der Gemeinderat mit den Finanzen der Gemeinde. Hierzu stellte Georg Obermaier, Kämmerer der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie den Finanz- und Stellenplan vor. In diesem Jahr ist die finanzielle Situation noch sehr gut. Jedoch wird sich dies in den nächsten Jahren aufgrund der deutlich steigenden Steuerkraft der Gemeinde erheblich verschlechtern, sodass mit einer negativen Zuführung zum Vermögenshaushalt zu rechnen ist. In anschließender Erörterung nahm auch das Thema Neubau eines Feuerwehrhauses eine zentrale Rolle ein. Mögliche Planungskosten wurden bereits in den Haushaltsansätzen berücksichtigt. Die konkrete Umsetzung ist nur durch die Aufnahme von Fremdkapital möglich. Des Weiteren fragte der Vorsitzende Siegfried Schick an, ob die Schüttgutboxen am Bauhof noch in diesem Jahr errichtet werden sollen. Aus Sicht des Gemeinderates soll dieses Projekt vorangetrieben und gleich in der nächsten Gemeinderatssitzung eine konkrete Planung vorgestellt werden.

Einstimmig sprach man sich für folgendes Investitionsprogramm aus:

Jahr	Ausgaben
2023	2.162.900 Euro
2024	2.787.800 Euro
2025	4.051.200 Euro
2026	1.173.600 Euro
2027	706.000 Euro

Ebenso wurde auch der nachfolgend dargestellte Finanzplan einstimmig bewilligt:

Jahr	Einnahmen	Ausgaben
2023	4.311.800 Euro	4.311.800 Euro
2024	5.057.300 Euro	5.057.300 Euro
2025	6.625.500 Euro	6.625.500 Euro
2026	3.615.900 Euro	3.615.900 Euro
2027	2.818.300 Euro	2.818.300 Euro

Der Haushaltsplan für das Jahr 2024 schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.194.600 Euro sowie im Vermögenshaushalt mit

2.862.700 Euro. Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurde auf 900.000 Euro festgesetzt. Keinen Anlass zur Änderung der Steuersätze sah der Gemeinderat, diese bleiben wie bisher bei der Grundsteuer A bei 450 v.H., bei der Grundsteuer B bei 360 v.H. sowie bei der Gewerbesteuer bei 400 v.H. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wurde auf 300.000 Euro festgesetzt.

Spatenstich für ein Millionenprojekt

Gemeinde Lohkirchen investiert rund 1,4 Millionen für Kinderbetreuung

Jetzt war es soweit und die Verantwortlichen trafen sich zum Spatenstich für den Erweiterungsbau des Lohkirchner Kindergartens. Der Bedarf ist da, nicht zuletzt durch den Zuzug junger Familien. Durch die neu erschlossene Binderwiese im Ortsteil Wotting ist damit zu rechnen, dass dieser Trend anhalten wird. Derzeit bietet das Kita-Gebäude Plätze für eine Krippen- und eine Kindergartengruppe. Eine weitere Kindergartengruppe ist in einem Container neben der Einrichtung untergebracht. Da dies keine Dauerlösung ist und zudem auch nicht ausreichend Platz für die zusätzlich errechneten Kindergarten- und Hortplätze bietet, soll der Bau um zwei längliche Gebäudeteile erweitert werden. Zwischen den Neubauten und dem Bestandsgebäude soll ein Flur entstehen, der anschließend überdacht wird. Der Eingangsbereich wird etwas weiter westlich sein, sodass von dort aus, die Schulkinder direkt zum Hort abbiegen können. Der Bau ist derzeit mit Kosten von 2,9 Millionen Euro veranschlagt. Auf die Gemeinde werden voraussichtlich 1,39 Millionen Eigenanteil an Kosten zukommen, die es zu dann zu finanzieren gilt.



V.l.: Architekt Gerhard Bichler, stellvertretende Kindergartenleitung Maritta Walter-Westermeier, Kindergartenleitung Silvia Hofmeister, Bürgermeister Siegfried Schick, Geschäftsstellenleiter der VGem Georg Obermaier, Richard Grüner und Gerhard Holzner, beide von der Fa. Palitz.

(Bericht und Foto: Rita Stettner)

Glasfaserausbau

Wie hoch ist das Interesse am Ausbau?

Wie wir berichtet haben, bietet die Firma Energie Südbayern (ESB) einen eigenwirtschaftlichen Ausbau in Lohkirchen an. Noch sind nicht alle Grundstückseigentümer von dem Projekt überzeugt, es fehlen noch wenige Anschlüsse, bis die ESB grünes Licht geben kann und den Ausbau

in den kompletten Straßenzügen vornehmen wird. Interessierte mögen sich so bald wie möglich bei Herrn Thomas Müller unter thomas.mueller@energienetze-bayern.de melden.

Verregneter Familientag

Zum Schützen-Familientag luden die Eichenlaubschützen Lohkirchen alle Mitglieder mit ihren Familien ins Vereinslokal Eder nach Habersam. Vollbesetzt war das Lokal, da man aufgrund des verregneten Tages ins Innere auswich. Besonders hervorzuheben ist auch, dass der Schützennachwuchs sich rege präsentierte. Schützenmeister Gerhard Obermaier freute sich sehr diesen Tag für die Mitglieder und ihre Familien abhalten zu können. Noch einmal in froher Runde zusammenkommen, bevor dann die anstehenden Festtage starten und wohl wenig Zeit für gemeinsames ist. Aufgetischt wurde den Gästen knuspriger Schweinebraten, zu den dieses Mal Mitglied Georg Demmelhuber das Schweindl anlässlich seines runden Geburtstags spendiert hat. Vereinswirt Robert Eder zauberte daraus kostenlos die knusprige Spezialität, die sich die Gäste gerne schmecken ließen.



Der verregnete Tag hielt die Schützen nicht davon ab die Zusammenkunft zu genießen.

(Bericht und Foto: Rita Stettner)

Eberhartinger Chor StimmLust bei „Sing dein Bestes“

Zum vierten Mal fand das Wertungs- und Begegnungssingen „Sing dein Bestes“ Mitte Juni im Haus der Kultur in Waldkraiburg statt. Eingeladen hatte der Bayerische Sängerbund und acht Chöre aus dem Großraum München zeigten dort jeweils für 15 Minuten ihr „Bestes“. Die anschließende Beratung der Chorleitungen durch die vier Mitglieder der Jury war wohlmeinend, inspirierend und fachlich hoch kompetent.

Die Chöre wurden bei der Abschlussveranstaltung mit Urkunden geehrt. Der in Eberharting angesiedelte Pop- und Jazz-Chor StimmLust unter der Leitung von Denise Weise wurde dabei „mit hervorragendem Erfolg“ bewertet. Die Freude bei den 36 Sängerinnen und Sängern war groß und sie werden die Veranstaltung als ein rundum gelungenes Fest der Stimmen in Erinnerung behalten.



Der Chor gab beim Auftritt sein Bestes.
(Bericht: Susanne Weger, Foto: Leo Chmela)

Gemeinde Oberbergkirchen

www.oberbergkirchen.de/oberbergkirchen



Neuer Name für den alten Kindergarten

Auszug aus der Gemeinderatssitzung Oberbergkirchen vom 06.06.2024

Bauanträge

Die Sitzung begann mit der Behandlung von drei eingegangenen Bauanträgen.

Dem Antrag auf Abbruch eines bestehenden Nebengebäudes sowie Neuerrichtung eines Nebengebäudes zur Unterstellung von landwirtschaftlichen Geräten in Thal 1 und 2 erteilte der Gemeinderat seine Zustimmung.

Ebenfalls stimmte das Gremium für den Tekturantrag zur Errichtung eines Nebengebäudes mit Hackschnitzelheizung, Bunker, Doppelgarage, Abstell und Lager sowie dem Teilabbruch des bestehenden Gebäudes in Irlham 5. Das Vorhaben befindet sich im Bereich der Außenbereichssatzung Irlham.

Weiterhin wurde dem Vorhaben für die Errichtung einer Terrassenüberdachung in Am Hang 1 das gemeindliche Einvernehmen erteilt sowie auch der Befreiung hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenzen, auch im Bereich der Anbauverbotszone, zugestimmt.

Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Ortsteil Erlham; Aufstellungsbeschluss

Seitens des Gemeinderates wurde die Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Ortsteil Erlham beschlossen. Die Satzung trägt die Bezeichnung „Außenbereichssatzung Erlham“. Der genaue Umgriff ist aus dem nachfolgenden Lageplan zu entnehmen:



Sobald die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung aufgezeigt werden können, wird die Gemeinde Ziele und Zwecke der Planung öffentlich darlegen und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung geben. Nach Erstellung des Planentwurfs wird der Entwurf, zusammen mit der Begründung, öffentlich ausgelegt. Hierauf wird durch Bekanntmachung hingewiesen.

Antrag von Manuela Brenninger zur weiteren Vorgehensweise hinsichtlich der Gestaltung des alten Kindergartens in der Schloßgartenstraße

Zur Sitzung ging ein Antrag hinsichtlich der weiteren Vorgehensweise zur Gestaltung des alten Kindergartens in der Schloßgartenstraße ein. Das Gebäude wird zurzeit hauptsächlich durch den Senioren- und Jugendtreff genutzt. Die Anregungen im Antrag beziehen sich auf den Abbau des ehemaligen Krippenspielgerätes im Garten, der Errichtung eines gepflasterten Weges zum problemlosen Erreichen der neuen Eingangstüre zum Seniorenraum, der Anschaffung von Biertischgarnituren mit Rückenlehne für den Seniorentreff sowie die Vergabe eines neuen Namens für das Gebäude.

Bürgermeister Hausperger erläuterte, weshalb die geplanten Arbeiten im Außenbereich noch nicht erfolgt sind. Zum einen spielt die aktuell schlechte Personallage sowohl am Bauhof, als auch in der Verwaltung eine große Rolle. Die Arbeiten im Außenbereich sollten durch den Bauhof in Eigenleistung erbracht werden. Die finanzielle Lage der Gemeinde lässt momentan eine Fremdvergabe auch nicht zu. Hinzu kommt, dass auf dem Grundstück im nächsten Jahr noch Leitungsarbeiten für die Fernwärmanlage ausgeführt werden müssen.

Es wurde vorgeschlagen, das Grundstück soweit herzurichten, dass die Verkehrssicherungspflicht erfüllt ist. Der Anschaffung einer Biertischgarnitur mit Rückenlehne für den Seniorenkreis wurde zugestimmt. Frau Brenninger, Seniorenbeauftragte des Gemeinderates, wird eine Umfrage für die Bevölkerung zur Namensfindung des Gebäudes erstellen.

Der Gemeinderat möchte hierzu vor einer der nächsten Sitzungen eine Ortsbesichtigung durchführen.

Neubau eines Kinderhortes in Oberbergkirchen, Ziegelberg 4; Details der Ausführungsplanung

Bezüglich des Bauprojektes Neubau Kinderhort hatte der Gemeinderat nochmals über die Details der Ausführungsplanung, speziell der Auswahl der Fenster, zu entscheiden. Seitens des Architekten, Herrn Namberger, gab es zum

Beschluss der letzten Sitzung Einwände. Der Beschluss der Gemeinderatssitzung im Mai, die Ausschreibung der Fenster in der Variante Kunststofffenster mit außen Lärche-Holzdekor und innen weiß vorzunehmen, wurde bestätigt.

Name gesucht

Es wird Zeit dem „alten Kindergarten“ einen neuen Namen zu geben. Im Erdgeschoss sind seit dem Umzug des Kindergartens der Musikverein und eine Fahrschule untergebracht. Und seit September 2022 fühlen sich die Senioren, Kinder und Jugendliche im Untergeschoss wohl. Auch verschiedene Angebote, wie kreative Nachmittage für Kinder und Seniorenkino im Turnraum werden angeboten. Dieses Haus der Gemeinde braucht nun einen neuen Namen. **Jetzt seid ihr dran: gebt bitte bis 15.07. euren Vorschlag zur Namensgebung des „alten Kindergartens“ weiter an Bürgermeister Michael Hausperger unter bgm.hausperger@vgem-oberbergkirchen.bayern.de.** (Bericht: Manuela Brenninger)

Johann Genzinger feierte 80. Geburtstag

Seinen 80. Geburtstag konnte Johann Genzinger aus Asenham im Kreise der Familie, der Verwandtschaft und den Nachbarn feiern. Unter die Gratulanten reihten sich auch die beiden Bürgermeister Michael Hausperger und Anton Weichselgartner und überreichten im Namen der Gemeinde ein Präsent, verbunden mit den besten Wünschen. Für den Pfarrgemeinderat gratulierte Nicole Ansorg ganz herzlich zum runden Wiegenfest und Alois Binstener überbrachte die Glückwünsche im Namen der Feuerwehr Oberbergkirchen.



Von links: 1. Bürgermeister Michael Hausperger, Nicole Ansorg, Alois Binstener, der Jubilar Johann Genzinger und 2. Bürgermeister Anton Weichselgartner. (Bericht: Michael Hausperger, Foto: Birgit Furlauf)

Johann Wagenbauer feierte rundes Wiegenfest

Gesund, aufgeschlossen und voller Lebensmut machte Johann Wagenbauer aus Hollroth 80 Lebensjahre voll. Im kleineren Rahmen, eher familiär, wurde der Jubeltag auf

dem stattlichen Vierfüsthof in Hollroth gefeiert. Neben seiner Familie, den Kindern mit Familien und Verwandte kamen auch seine Freunde zum Gratulieren. Im Namen der Gemeinde Oberbergkirchen überbrachte Bürgermeister Michael Hausperger ein Erinnerungsgeschenk und stieß mit dem Jubilar auf eine weitere gesunde Lebenszeit, verbunden mit den besten Wünschen, an.



Bürgermeister Michael Hausperger (li.) gratulierte Johann Wagenbauer herzlich zum runden Geburtstag. (Bericht und Foto: Franz Maier)

Runder Geburtstag von Karl Rademann

Bei bester Gesundheit, lebensfroh und immer gut drauf, konnte Karl Rademann aus Oberbergkirchen kürzlich seinen 80. Geburtstag im Kreise seiner Familie feiern. Besonders freute er sich, dass Bürgermeister Michael Hausperger im Namen der Gemeinde Oberbergkirchen herzliche Glückwünsche, zusammen mit einem Geschenk, überbrachte.



V.li.: Bürgermeister Michael Hausperger freute sich Karl Rademann herzliche Glückwünsche überbringen zu dürfen. (Bericht und Foto: Franz Maier)

Theater zum Mitmachen brachte besondern Spaß

Am letzten Kindergarten tag vor den Pfingstferien war einiges los bei uns im Haus der Kinder Sankt Martin. Die zukünftigen Schulkinder aller vier Kindergärten der Verwaltungsgemeinschaft kamen mit der gesamten Grundschule Oberbergkirchen in den Genuss eines Mitmachtheaters: Rodscha aus Kambodscha und Tom Palme.



Für beste Stimmung sorgten Rodscha und Tom.

Für alle anderen Kindergarten- und Krippenkinder im Haus gab es ein Mitmachtheater der besonderen Art. In der Turnhalle des Hauses wurde, in zwei Gruppen aufgeteilt, ein Kasperltheater aufgeführt. Bei diesem Theaterstück hatten die Kinder die Möglichkeit zur Bühne nach vorne zu kommen, um spontan in das Geschehen einzugreifen. Die beiden Akteure Manuela Brenninger und Christian Jansen gingen dann auf die Spontanität und die einfallsreichen Ideen der Kinder ein und bauten diese in die Geschichte mit ein. Alle hatten sehr viel Spaß, es war mitreißend und zugleich lustig. Daher hoffen wir, die beiden Akteure spielen weitere Mitmachtheater für uns. Am Ende gab es für alle Kinder ein Mandala. Dies konnte jedes Kind nach eigener Vorstellung kreativ gestalten. Nur eins blieb, wie bei jedem Kasperltheater, der Räuber ging leer aus.



Beim speziellen Kasperltheater durften die Kinder mit eingreifen und die Geschichte mitgestalten.
(Bericht und Foto: Josefine Hammerl-Gönczi)

Maibaum ziert Dorfmitte in Irl

Der Himmel weiß-blau und die Sonne lachte herunter und schaute zu, wie die Irler Feuerwehr, gemeinsam mit dem Stammtisch „Bettschoner Irl“, den Maibaum aufstellten. Weil der Baum noch „grün“ war, hat man heuer auf einen Anstrich verzichtet. Als das 28 Meter lange Prachtstangerl von einem geheimen Platz aus dem Betonwerk auf dem Irler Dorfplatz eintraf, warteten bereits viele Zuschauer. Der Baum wurde noch dekoriert mit den Zunftwappen der Vereine und dem heimischen und ländlichen Handwerk. Zusätzlich wurden Tannenkränze und eine Krone mit Kreuz als Schmuck angebracht. Aus Sicherheitsgründen wurde der Baum unter Mithilfe der Vereinsmitglieder und einem Autokran des Betonwerks Lantzenhammer aufgerichtet und senkrecht in die Verankerung gebracht. Anschließend herrschte Hochbetrieb im Biergarten beim Wirt z'Irl, wo ein Mittagstisch mit deftigen Speisen und süffigen Getränken angeboten wurde. Alle Besucher der Veranstaltung konnten einen unterhaltsamen und gemütlichen Nachmittag in Irl verbringen, der noch lange bis in den Abend hinein dauerte.



Mensch und Maschine halfen gleichermaßen den Maibaum aufzurichten.

(Bericht und Foto: Franz Maier)

Typisierungsaktion war Highlight

Jahreshauptversammlung des CSU Ortsverbandes Oberbergkirchen

Kürzlich traf sich der CSU-Ortsverband Oberbergkirchen zur Jahreshauptversammlung beim Wirt z'Irl. Einen ausführlichen Rechenschafts- und Tätigkeitsbericht über die Aktivitäten, Aktionen und Veranstaltungen gab der CSU-Ortsvorsitzende Franz Gottbrecht. Höhepunkte waren vor allem die zahlreichen Veranstaltungen mit hochrangigen Rednern im Vorfeld der Landtagswahl 2023. So besuchte man Termine mit StM Michaela Kaniber in Schönberg, MP Markus Söder in Arbing und Mühldorf und StM Christian Bernreiter in Obertaufkirchen. Gottbrecht freute sich, dass die Landtagskandidaten Sascha Schnürer und Carolin Auer sowie die beiden Bezirkstagskandidaten Claudia Hausberger und Milot Spörl anwesend waren und sich mit interessierten Bürgern in angenehmer Atmosphäre austauschten.

Das absolute Highlight war jedoch die Typisierungs-Aktion im Sportheim Aubenham. Unter der Federführung der Jungen Union Oberbergkirchen, dem SVO 66, der KLJB und den Feuerwehren aus Irl und Oberbergkirchen wurde dieser Aktionstag organisiert. Was bei der Blutabnahme noch niemand ahnen konnte: Bereits ein halbes Jahr nach der Typisierung gab es einen Treffer. Ein Teilnehmer hat bereits eine Stammzellenspende geleistet und irgendwo auf der Welt einem schwerkranken Menschen helfen können. Bürgermeister Michael Hausperger berichtete ausführlich über die Entwicklungen in der Gemeinde und aus dem Finanzbericht von Franz Greimel ließ sich entnehmen, dass der Verein gut geführt wurde, auch wenn sich aufgrund des Wahlkampfes zur Landtagswahl ein Verlust ergab. Die beiden Kassenprüfer bestätigten eine einwandfreie Kassenführung. Bei anschließenden Wahlen wurden als Kreisdeligierte einstimmig Franz Gottbrecht, Benjamin Franz und Hans Glas gewählt, Stellvertreter sind Michael Hausperger, Franz Greimel und Ludwig Striegl.



Ein voller Erfolg war die Aktion im vergangenen Herbst.
(Bericht und Foto: Franz Maier)

Ehre für Michael Hausperger

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung ehrte der CSU Ortsverband Oberbergkirchen auch langjährige und verdiente Mitglieder.

Der Ortsvorsitzende Franz Gottbrecht überreichte gemeinsam mit dem stellvertretenden Kreisvorsitzenden Alexan-

der Eisner eine Urkunde sowie eine Ehrennadel an Hans Glas für die 20-jährige Mitgliedschaft. Michael Hausperger erfuhr die Ehrung für die Mitgliedschaft über 30 Jahre sowie für seine 26-jährige Tätigkeit als CSU-Ortsvorsitzender. „In deiner Zeit als Ortsvorsitzender hast du vier Kommunalwahlen, fünf Landtags-, sieben Bundestags- und fünf Europawahlkämpfe bestritten“, sagte Gottbrecht in seiner kleinen Ansprache und überreicht Michael Hausperger als Dank einen Geschenkkorb und einen Gutschein. Er habe den Ortsverband immer so geführt, dass man gerne Mitglied war.

Im Namen aller Mitglieder bedankte sich der Ortsvorsitzende bei Michael Hausperger für sein Engagement und für die Zeit, die er in den Verein gesteckt hat.



Von links: Hans Glas, Michael Hausperger und der Ortsvorsitzende Franz Gottbrecht.
(Bericht und Foto: Franz Maier)

Sonnwendfeier in Oberbergkirchen

Nach längerer Pause taten sich Schützenverein, Fußballabteilung des Sportvereins und die Feuerwehr zusammen und organisierten eine Sonnwendfeier. Bereits während der Woche haben sich Mitglieder der drei Vereine getroffen und die Zelte aufgestellt. Dem Public Viewing des EM-Eröffnungsspiels Deutschland vs. Schottland ging ein AH-Spiel „Alt vs. Jung“ voraus. Bestens versorgt mit Essen und Getränken füllte sich das Zelt, um den Anpfiff um 21 Uhr nicht zu verpassen. Auch die Stockschützen, die ebenfalls einen Wettkampf hatten, stellten sich zum Abendessen und Fußball schauen ein.

Der Tag der Sonnwendfeier begann dann um 12 Uhr mit einem Elfmeter-Turnier des SVO. Es trafen sich einige Gruppierungen zum Elfmeterschießen und als Gewinner ging der „WEV Kreitzkratzer Stammtisch“ hervor. Mit Gyrossemeln und einem guten Bier wurde der Nachmittag kulinarisch umrahmt. Auch am Samstag liefen die EM-Fußballspiele im Zelt.

Für die Kinder gab es eine Hüpfburg, sie durften das Feuerwehrauto erkunden und zur großen Freude wurde auch noch Slush Eis angeboten.

Das kulinarische Abend-Angebot konnte sich auch am Samstag sehen lassen. Gegen 9 Uhr abends wurde dann das Feuer entzündet. Die Kinder warteten schon mit Spannung darauf. Um einem Brandfall vorzubeugen stand die Jugendfeuerwehr bereit um etwaige Lauffeuer gleich im Keim zu ersticken. An der Bar wurde der Abend noch ver-

längert und zwei gelungene Festtage klangen aus. Die Vereine haben damit bewiesen, dass mit Zusammenhalt was Großartiges auf die Beine gestellt werden kann.



Ein imposantes Feuer wurde entfacht.

(Bericht: Gerlinde Mayer; Foto: Tobias Pichlmaier)

**Gemeinde
Schönberg**

www.oberbergkirchen.de/schoenberg



Errichtung eines Spielplatzes im Bondfeld

Auszug aus der Gemeinderatssitzung Schönberg vom 08.05.2024

Bauantrag

Der Vorsitzende Alfred Lantenhammer erläuterte den Antrag auf Baugenehmigung für den Abbruch des bestehenden Anwesens und Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage und Geräteschuppen in Oberweinbach 1. Es wurde festgestellt, dass die Löschwasserversorgung nicht sichergestellt ist. Aufgrund dessen hat man sich dafür entschieden, die Schaffung einer Löschwasserquelle mit einem Volumen von ca. 12-15 m³ als Auflage aufzunehmen. Insgesamt wurde dem Vorhaben das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Anfrage auf Errichtung eines Spielplatzes im Bondfeld

Seitens einer Anwohnerin wurde eine Anfrage hinsichtlich der Errichtung eines Spielplatzes im Bondfeld bzw. der zusätzlichen Aufstellung von einigen Spielgeräten (z.B. Sandkasten) zu den von der Familie Leitl bereits aufgestellten Spielgeräten in der Gemeinbedarfsfläche gestellt. Bereits im Gespräch mit der Antragstellerin merkte der Erste Bürgermeister Alfred Lantenhammer an, dass aufgrund der finanziellen Lage der Gemeinde und der damit verbundenen Haushaltsdisziplin in diesem Haushaltsjahr keine zusätzlichen freiwilligen Ausgaben mehr vorgesehen sind. Ferner wurden auch im diesjährigen Haushaltsplan dafür keine Gelder festgesetzt. In anschließender Beratung wurde erläutert, dass bereits vor einigen Jahren eine gleichartige Anfrage für die Siedlung in Lerch gestellt wurde. Diese wurde damals sowohl von Seiten der Anwohner, als auch von der Gemeinde abgelehnt. Ursächlich dafür aus gemeindlicher Sicht waren die hohen Anschaf-

fungs- und Unterhaltskosten (TÜV, Mähen, Pflege usw.). Mit der Familie Leitl wurde damals ein Vertrag für die Errichtung eines Naturgartens auf der Gemeinbedarfsfläche geschlossen. Die Pflege sowie die Verantwortung werden ebenfalls von ihnen übernommen. Gemeinderatsmitglied Benjamin Bock führte aus, dass er sich mit Anwohnern des Bondfelds darüber unterhalten hatte. Es werden unterschiedliche Meinungen vertreten. Es gibt durchaus Befürworter, aber eben auch Gegner. Einstimmig hat man sich dafür ausgesprochen, dass die Gemeinbedarfsfläche den Anwohnern als Spielplatz zur Verfügung gestellt wird. Des Weiteren wird für den Kauf von Spielgeräten ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 750 Euro gewährt. Die Wartungen sowie die Haftung sind von den Eigentümern zu tragen. Gemeinderatsmitglied Andreas Leitl erklärte sich bereit, die Spielplatzfläche zu mähen.

80. Geburtstag von Bartholomäus Misthilger

Der Bauer Bartholomäus Misthilger aus Braunrott konnte kürzlich seinen 80. Geburtstag feiern. Für die Gemeinde Schönberg waren die beiden Bürgermeister Alfred Lantenhammer und Reinhard Winterer gekommen, um die Glückwünsche zu überbringen. Reinhard Winterer gratulierte auch im Namen der Johannesschützen Aspertscham dem langjährigem Mitglied. Für den Pfarrgemeinderat gratulierten Helmut Maier und Birgit Furlauf. Auch Angela Süß als Vorsitzende des Gartenbauvereins gratulierte dem treuen Mitglied. Neben den Glückwünschen des Kirchenchors brachten die Sänger dem Jubilar bei der Geburtstagsfeier beim Wirt z'Irl so manches klingende Ständchen dar.



V.li. stehend: 2. Bürgermeister Reinhard Winterer, Angela Süß, 1. Bürgermeister Alfred Lantenhammer und Helmut Maier, sitzend der Jubilar Bartholomäus Misthilger.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

„Friede“ das höchste Gut

Genau 100 Jahre ist her, dass in Schönberg das neu errichtete Kriegerdenkmal auf dem Pfarrfriedhof durch den damaligen Ortspfarrer Joseph Heiler seine Weihe erfuhr. Der Gedenkveranstaltung am heutigen Kriegerdenkmal ging ein Festgottesdienst in der Pfarrkirche voraus.

Kaplan Stefan Schmitt zelebrierte den Gottesdienst, der vom Kirchenchor und den Bläsern festlich umrahmt wurde. Zu der Gedenkfeier konnte KSK-Vorstand Josef Gebler die Brudervereine und alle Ortsvereine mit ihren Fahnenordnungen begrüßen. Ebenso viele Ehrengäste aus der Gemeinde- und Landkreispolitik. Auch MdB Stephan Mayer folgte der Einladung zu der Gedenkfeier sowie Vertreter des KSK Kreisverbandes.



Eine eindrucksvolle Gedenkfeier wurde am Kriegerdenkmal zelebriert.

Das Denkmal wurde damals bei dem Steinmetzmeister Johann Huber und Söhne in Schönberg in Auftrag gegeben. Ein Geldbetrag von 20.000 Deutsche Mark wurde dafür genehmigt. In einer Haussammlung konnten weitere 3.500 Mark für die Anschaffung des Denkmals gesammelt werden. Das Kriegerdenkmal sollte eine Erinnerung und Mahnung an die Kriegssopfer aus der Gemeinde Schönberg sein.

Der Gottesdienst zum 100-jährigem Gedenken an die Weihe war den 37 gefallenen Soldaten des 1. Weltkrieges gewidmet. Genau unter dem Deckengemälde im Altarraum der Pfarrkirche St. Michael, welches den Auszug der Soldaten, gesegnet durch Pfarrer Heiler, in den 1. Weltkrieg zeigt, verlas Andrea Loipfinger in den Fürbitten alle 37 Namen der Gefallenen aus der Gemeinde Schönberg, das Alter und die Jahreszahl ihres Todes auf dem Schlachtfeld. In den Ansprachen der Festredner mit KSK-Vorstand Josef Gebler, MdB Stephan Mayer, der Bezirksvorsitzenden des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge in Oberbayern, Frau Maria Els und Bürgermeister Alfred Lantenhammer schlugen alle Redner die gleiche Kerbe. Niemals vergessen und nie wieder Krieg in Europa und auf der ganzen Welt.

Nach dem Friedenslied versammelte sich die Festgemeinde am Kriegerdenkmal zur Ehrung und dem Gedenken an alle gefallenen und vermissten Kameraden beider Weltkriege sowie aller Opfer der zahlreichen kriegerischen Auseinandersetzungen in der Neuzeit.

Nach dem Gedenken setzte sich der Festzug durch den Ort in Bewegung zum Gasthaus Esterl, wo ein gesellschaftliches Beisammensein den Festtag ausklingen ließ. (Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Goldene Hochzeit des Ehepaars Kleindienst

Seit 50 Jahren gehen Thea und Sepp Kleindienst aus der Fichtenstraße in Schönberg/Lerch ihren Lebensweg gemeinsam. Jetzt konnte das Paar bei guter Gesundheit und voller Lebensfreude seine Goldene Hochzeit feiern. Ihre drei Kinder mit ihren Familien gehörten zu den ersten Gratulanten. Ganz besonders freute sich das Jubelpaar über die Glückwünsche und die persönlichen Geschenke der sieben Enkelkinder. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachten 1. Bürgermeister Alfred Lantenhammer und 3. Bürgermeister Reinhard Obermeier, verbunden mit den besten Wünschen für Glück und Gesundheit in der Zukunft.



Von links: 1. Bürgermeister Alfred Lantenhammer, das Jubelpaar Thea und Sepp Kleindienst, 3. Bürgermeister Reinhard Obermeier.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Maiandacht im Freien gefeiert

An der Moierkapelle, einem Kleinod in Gehertsham, wurde nach fünf Jahren Pause wieder eine Maiandacht gefeiert. Die KSK Schönberg und der Frauenkreis hatten gemeinsam dazu eingeladen. Rosmarie Mayerhofer hatte die Kapelle wieder mit dem schönsten Blumenschmuck versehen. Rund 60 Gläubige hatten sich bei schönstem Frühlingswetter zu der Andacht eingefunden. Kaplan Stefan Schmitt hatte die Gestaltung der Maiandacht übernommen, die vom Frauenkreis, unterstützt vom KSK-Chor, mit Marienliedern umrahmt wurde. Im Anschluss hatte die KSK Schönberg zum gemütlichen Beisammensein am Gebler-Anwesen eingeladen.



Kaplan Stefan Schmitt begleitet die Sängerinnen und Sänger auf dem Akkordeon.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Hochklassiger Radsport dahoam

Bereits zum 3. Mal gehörte der Pfingstsonntag in Schönberg dem Radsport. Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Alfred Lantenhammer startete in Schönberg wieder das zweitgrößte Radkriterium Bayerns. Bei einer Rekordbeteiligung von rund 200 Teilnehmern, sowohl Amateure, als auch Profis und Kinder, waren bei bestem Radfahrerwetter unter einem weißblauen Himmel die Sportler auf dem rund 700 Meter langen und durchaus anspruchsvollen Rundkurs mit Steigungen und Abfahrten durch die Ortschaft unterwegs, um die besten Platzierungen zu erkämpfen. Schirmherr des Rennens, Bürgermeister Lantenhammer, gab das Startzeichen. Das Organisationsteam hatte bereits im Vorfeld, schon am frühen Morgen, ganze Arbeit geleistet, um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten, ebenso bei den Nacharbeiten. Schönberg wäre nicht Schönberg, wenn um die große Veranstaltung nicht ein tolles Rahmenprogramm für die Besucher geboten gewesen wäre. Der radsportbegeisterte Bäckermeister Toni Jung, Dominik Dietrich und ein tolles Organisationsteam mit den Schönberger Ortsvereinen, der Gemeinde und rund 80 freiwilligen Helfern, ob jung oder im fortgeschrittenen Alter, haben wieder alles daran gesetzt, um für alle Besucher und die Zuschauer mit ihren Familien neben den sportlichen Leistungen einen tollen Nachmittag in Schönberg zu bereiten. Am neuen Feuerwehrhaus wurden die vier Rennen gestartet. Absoluter Rekord war die Beteiligung von rund 80 Kindern an dem Rennen. In zwei Klassen machten sich die jungen Radsportler in vier Runden nach dem Startzeichen von Landtagsabgeordneten Sascha Schnürer auf die Piste, um sich die besten Plätze zu sichern und attraktive Preise abzuräumen. Vor, während und nach den Rennen herrschte auf dem Schönberger Dorfplatz Volksfeststimmung. Die Freiwillige Feuerwehr und der Sportverein versorgten die vielen Gäste mit Grillspezialitäten und erfrischenden Getränken. Im Pfarrheim wurden Kaffee und ein tolles Kuchenbüfett angeboten und die Eistheke der Bäckerei Jung fand regen Zulauf. Hairstyling Dietrich aus Gangkofen hatte am Dorfplatz einen nicht alltäglichen Freiluft-Salon eingerichtet. Ein tolles Kinderprogramm mit Hüpfburg, Kinderschminken und Fotobox ließ die Herzen der kleinen Besucher höher schlagen. Die beiden Vorstellungen von Zauberclowns Manuela waren „ausverkauft“ und die Glitzertatoos waren heiß begehrt.



Von links: Dominik Dietrich, Wolfgang Hobmaier, 2. Platz Lucas Carstensen, Sieger Collin Stüssi, 3. Platz Jonas Schmeisser, Landtagsabgeordneter Sascha Schnürer, 1. Bürgermeister Alfred Lantenhammer und Bäckermeister Toni Jung.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Johannesschützen im Schatten der Johanneskirche

Mit der Ehrung der Vereinsmeister endete eine bewegte Saison

Der Kreis hat sich geschlossen. Nach dem Beginn der Wintersaison in Schönberg und dem Schießbetrieb bei den Oberbergkirchner Schützen wurde nun mit der Frühjahrsversammlung beim Wirt z'Irl eine bewegte Saison der Johannesschützen Aspertscham beendet. Recht zuversichtlich blickten bei der Versammlung Schönbergs Bürgermeister Alfred Lantenhammer und Schützenmeister Georg Berndl in die Zukunft, denn im Schatten der Johanneskirche soll für die Johannesschützen in Aspertscham ein Schützenheim errichtet werden. Die Planungen hierfür sind in Auftrag, nun gilt es noch die bürokratischen Hürden zu nehmen. Zunächst machte der Schützenmeister einen Streifzug über die sportlichen und gesellschaftlichen Ereignisse. Ein emotionaler Tag für die Johannesschützen war der 04. November 2023, als nach 53 Jahren Schießbetrieb im Vereinslokal Lauerer der Schießstand ausgeräumt wurde.

Die Erfolge bei den verschiedenen Schießwettbewerben ließen nicht auf sich warten, worüber sich die Schützenmeister Berndl und Winterer sehr freuten und Pokale und Preise überreichten. In der Gruppe Gau verteidigte Christina Bauer den ersten Platz knapp vor Reinhard Winterer und Georg Berndl. Tobias Bauer führte die Gruppe A an, gefolgt von Andreas Hanika und Sophia Maier. Sieger in der Gruppe B wurde Franz Pointner. Platz zwei belegte Martin Sickinger vor Stephanie Sickinger. Meister in der Jugend wurde Antonia Rauscheder vor Simon Maier und Alexander Berndl. Die Gruppe AH aufgelegt gewann Josef Berndl, die weiteren Plätze belegten Simon Feichtgruber und Hans Moosner. In der Gruppe Pistole siegte Markus Maier vor Georg Berndl und Dietmar Auer. Bester Schütze Jugend Lasergewehr war Johanna Berndl, gefolgt von Tobias Eberl und Finn Denk. Den besten Teiler beim Jugendpokal erzielte Simon Maier, bei der Schützenklasse gewann Christina Bauer. Geehrt wurden die Schützenköniginnen Laura Hanika und Christina Bauer. Die Preisgelder anlässlich des Geburtstags von Franz Maier gewannen Reinhard Winterer, Markus Maier und Thomas Angermeier.



Die Preisträger der Johannesschützen der abgelaufenen Schießsaison.

(Bericht und Foto: Franz Maier)

Jagdpacht einstimmig vergeben

Die Versammlung von 23 Aspertshamer Jagdgenossen zur Neuvergabe der beiden Jagdbögen fand im Gasthaus Esterl in Schönberg statt.

Die Altgemeinde Aspertsham verfügt über knapp 1.000 Hektar, davon sind rund 950 Hektar bejagbar. Bürgermeister Alfred Lantenhammer erklärte die bejagbaren Flächen, ausgenommen sind Hofstellen und Freiflächenphotovoltaikanlagen.

Die Jagd ist wie bisher in zwei Jagdbögen aufgeteilt, die Grenze verläuft an der Straße Wollerding in Richtung Holzen nach Eiselsberg und Hausberg.

Jeder Jagdbogen erhält einen eigenen Jagdpachtvertrag. Den Jagdbogen 1 übernehmen Alfred Lantenhammer und Eva Lantenhammer. Den Jagdbogen 2 übernehmen Josef Berndl und Dr. Johann Göttinger mit der Klausel, dass aus gesundheitlichen Gründen eine vorzeitige Auflösung des Vertrages zulässig ist.

Nach der Vorstellung der Jagdpachtanwärter führte der Vorstand der Aspertshamer Jagdgenossen Franz Hargasser die schriftliche Wahl durch.

Einstimmig wurde von den 23 Jagdgenossen mit einer Gesamtfläche von 423 Hektar die Jagdpacht an die vorgestellten Jagdpachtanwärter vergeben. Mit dem Dank, sowohl der Jägerschaft für das entgegengebrachte Vertrauen, sowie der Jagdgenossen ging die Versammlung zu Ende.



Die Vorstandschaft der Aspertshamer Jagdgenossen und der Jägerschaft. Von li.: 2. Vorstand Andreas Hanika, Schriftführer Markus Maier, Jäger Dr. Johann Göttinger, Jägerin Eva Lantenhammer, Jäger Josef Berndl, Kassenwart Josef Eberl, Jäger Alfred Lantenhammer und 1. Vorstand Franz Hanika.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Verabschiedung von Mesnerin Margret Bock

Seit 2010 war Margret Bock die Mesnerin der Schönberger Pfarrkirche St. Michael. In der Pfarrkirche, welche sie mit viel Herzblut und großem Sachverstand betreute, war die Margret „dahoam“. Jetzt wurde die engagierte Mesnerin von der Pfarrei Schönberg in den Ruhestand verabschiedet. Wie Pfarrer Franz Eisenmann bei der Verabschiedung während eines Vorabendgottesdienst betonte, hat die Mesnerin in dieser Zeit die Kirche rund 4.000 Mal zu- oder aufgeschlossen.

Ein besonderes Auge hatte die Mesnerin immer auf den Blumenschmuck in der Pfarrkirche. Der Pfarrer dankte für die vielen Mühen mit Blumen und einem geschnitzten St. Michael zum Abschied. Auch die Ministranten wollten es nicht versäumen der Mesnerin, die immer für die korrekte Kleidung der Ministranten und des Altardienstes sorgte, sich gebührend zu verabschieden. Die Oberministrantin Laura Kirmeier hatte eine selbstgestaltete Urkunde an die ehemalige Mesnerin als Dank übergeben.



Pfarrer Franz Eisenmann (li.) und Verwaltungsleiterin Karin Löw (re.) verabschiedeten Margret Bock (Mitte) herzlich mit Geschenken aus dem Mesnerdienst.
(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Landfrauen feierten Geburtstage

Anfang Juni feierten die Landfrauen Schönberg wieder ein paar Geburtstage im Rahmen eines Stammtisches im Gasthaus Esterl. In geselliger Runde gratulierte Johanna Feichtgruber den Geburtstagskindern und überreichte ihnen ein kleines Geschenk. Folgende Geburtstage wurden gefeiert: Reichl Rosi zum 40., Senftl Gerlinde zum 60., Huber Maria zum 85., Hausberger Lotte zum 70. und nicht anwesend waren Gebler Anna (80.) sowie Denk Inge (40.). Mit Kaffee und Kuchen, gespendet von den Geburtstagskindern, fand der Abend einen fröhlichen Ausklang.



Die Landfrauen feierten ihre Geburtstagskinder.
(Bericht und Foto: Johanna Feichtgruber)



Franz Märkl feierte 80. Geburtstag

Einen runden Geburtstag konnte Altbürgermeister Franz Märkl feiern. Neben vielen weiteren Gratulanten freute er sich ganz besonders über den Besuch der amtierenden Bürgermeister Georg Auer und Ingo Fiebiger, welche seitens der Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche zum 80. Geburtstag überbrachten. Mit Respekt und Anerkennung gratulierten sie dem Jubilar und Georg Auer würdigte dessen langjährige Verdienste für die Gemeinde Zangberg. Franz Märkl war von 1981 bis 2014 deren Erster Bürgermeister und von 1990 bis 2014 Gemeinschaftsvorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen. In seiner Amtszeit erfolgten viele wegweisende Weichenstellungen für die Gemeinde, darunter die Dorferneuerung, der Neubau eines Schulhauses, die Gründung des Schulverbandes VG Oberbergkirchen, der Umzug des Kindergartens und die behutsame Ausweisung von Neubaugebieten. Seine Ämter führte er dabei mit großer Leidenschaft und Umsicht zum Wohle der Gemeinde und deren Bürger aus und wurde dafür 2009 auf Vorschlag des bayerischen Ministerpräsidenten von Bundespräsident Dr. Horst Köhler mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland und 2014 vom Gemeinderat Zangberg mit der Ehrenbürgerwürde und ausgezeichnet.



Der amtierende 1. Bürgermeister Georg Auer (li.) gratulierte gemeinsam mit 2. Bürgermeister Ingo Fiebiger (re.) dem Jubilar und Altbürgermeister Franz Märkl (Mitte).
(Bericht und Foto: Alfred Huber)

Rekordbesuch beim Zangberger CSU-Grillfest

Etwa doppelt so viele Besucher als vom Vorstand bei der Organisation angenommen, kamen der Einladung zum diesjährigen Grillabend der CSU nach.

Kein Wunder also, dass irgendwann am späteren Abend alle Grillwürste und alles Halsgrat vergriffen war. Gut aber, dass die Getränke reichlich eingekauft waren.

Nachdem es den ganzen Tag eher trüb war, kam die Sonne pünktlich wie bestellt und niemand musste frieren.

Der Betriebshof der Firma Eggert, zentral im Ort und ruhig gelegen, war wieder ein geeigneter Platz fürs Fest.

Wie jedes Jahr waren Speisen und Getränke frei, Spenden natürlich willkommen.

Ein möglicher Überschuss soll für einen sozialen Zweck verwendet werden. Um 18 Uhr begrüßte dann der Ortsvorsitzende Peter Asenbeck die Besucher, darunter auch Bürgermeister Georg Auer. Im Laufe des Abends wurden die Sieger des Luftballonwettbewerbs, also deren Luftballon beim Dorfweiherfest von Zangberg aus die weiteste Strecke zurücklegte, prämiert.

Eine Reise nach Berlin für zwei Personen, gestiftet von MdB Stephan Mayer, gewann Markus Egglseider.

Für die Kinder gab es Gutscheine für das Bauernhofmuseum Glentleiten und vor allem für den Wildpark Oberreith sowie den Erlebnispark Voglsam. Gewonnen haben Carolin Windorfer, deren Ballon 160 km schaffte, sowie Lukas Bauer, Felicitas Baumgartner, Sofia Bruckmaier, Jakob Hergenhan, Anna und Laura Rauscheder, Maximilian Stanka, Julia Geisberger und Johannes Nowak.

Für die Kinder war auf der angrenzenden Wiese eine Hüpfburg aufgebaut, die auch ohne Unterbrechung genutzt wurde.

Pünktlich um 21 Uhr konnte man die Übertragung des Eröffnungsspiels der Fußball-Europameisterschaft zwischen Deutschland und Schottland erleben. Unnötig zu erwähnen, dass der 5:1 Sieg der deutschen Mannschaft die Stimmung noch beflügelte.

Erst nach Mitternacht traten die letzten Besucher den Heimweg an.



Die Gewinner des Luftballonwettbewerbs mit Bürgermeister Georg Auer (links hinten) und dem CSU-Ortsvorsitzenden Peter Asenbeck (rechts hinten).
(Bericht und Foto: Hans Holzner)

Flohmarkt für Kinder in Zangberg

Der Kinderförderverein Zangberg hat Mitte April einen Spielzeug- und Kleiderflohmarkt organisiert. Das Motto war „Kinder verkaufen an Kinder“. Ungefähr 30 Tische wurden bereitgestellt und waren sowohl von Zangberger Kindern, als auch von Kindern aus anderen Gemeinden restlos ausgebucht. Die Besucher konnten so manches Schnäppchen abstauben und wurden zudem mit Kaffee, Getränken und Popcorn durch den Förderverein bestens versorgt. Für die Kinder war es ein spannender und profitabler Nachmittag.



Ein buntes Treiben bot sich in der Mehrzweckhalle beim Flohmarkt.

(Bericht und Foto: Johannes Neumayer)

Traditioneller Fröhschoppen der Kfd zog Besucher an

Die Kfd Zangberg lud zum Weißwurst-Fröhschoppen nach dem Fronleichnam-Gottesdienst in den Bürgersaal ein. Leider konnte die Prozession heuer aufgrund des schlechten Wetters nicht stattfinden.

Nichtsdestotrotz ließen sich die Kirchenbesucher die Weißwürste mit Brezen im Anschluss schmecken.

Der Erlös betrug heuer 509,82 Euro, welcher von der Kfd Zangberg auf 600 Euro aufgerundet wird und an den Verein „Klinik Clowns e.V.“ gespendet wird.



Die Damen der Kfd verköstigten die Besucher des Fröhschoppen bestens.

(Bericht und Foto: Birgit Auer)

Anzeigenmarkt



LISA HOLZNER
FRISEURMEISTERIN

08637 9898058

☎ +49 1511 4993813

@friseur.meisterin_lisaholzner

Irl 14A
84564 Oberbergkirchen

Termine nach Vereinbarung

CUT · COLOR · BALAYAGE · STYLING · WELLA PRODUCTS

Albanienhilfe November 2024

Dank Ihrer Hilfe konnten wir im November 23 die Bevölkerung in den ärmsten Gebieten unterstützen. Auch dieses Jahr werden wir diese Aktion wieder durchführen da sie weiterhin benötigt wird. Die Lage bessert sich, aber sie ist im Vergleich zum Rest von Europa noch immer schlecht.



Dieses Jahr wurden alle die mitgeholfen haben vom Staat Albanien, insbesondere von der Gemeinde Gramsh, ausgezeichnet. Dies gebührt natürlich auch unseren Unterstützern und Helfern. Auch im Jahre 2024 werden wir wieder einen Hilfskonvoi nach Porocan/Kukur/Gramsch durchführen. Dabei werden von uns ca. 10 Schulen und deren Gemeinden angefahren und die Ware persönlich verteilt. Gerne gebe ich über die bereits durchgeführten Hilfsaktionen persönlich Auskunft.

Dieser, seit über 10 Jahren, rein aus privaten finanziellen Mitteln durchgeführte Hilfskonvoi für bedürftige Personen, bittet Sie daher wieder um Spenden!

Was benötigen wir? Da wir die Kartons selbst packen und verteilen werden diese mit gut erhaltener Kleidung für Babys, Kinder und Erwachsene gepackt. Da wir dabei im Gebirge unterwegs sind freuen wir uns über alles, das warm hält (natürlich auch normale Kleidung) und noch eine gewisse "Wertigkeit" hat. Auch Bettwäsche, Handtücher, Decken usw. nehmen wir gerne an.

Kinder, vom Kindergartenalter bis zur 9. Klasse, erhalten von uns auch kleine Weihnachtspakete. In diesen sind meist Schulmaterialien wie Hefte und Stifte sowie ein Stofftier verpackt. Vielleicht gibt es auch hier die ein oder andere Schulklasse die uns unterstützen möchte.

Spiele, Sport- und Musikgeräte sind ebenfalls willkommen.

Sollten Sie eine Kleinigkeit für uns übrig haben und abgeben wollen, einfach melden. Diese wird natürlich gerne bei Ihnen abgeholt, ein Anruf oder Mail genügt.

Jürgen Hesse, Weiher 17, 84539 Zangberg, 0151 25590820

Mail: JuergenHesse.HJ@gmail.com



28. JULI, 14:00 UHR 84573 SCHÖNBERG

DORFFEST SCHÖNBERG

Für Groß und Klein:
Hüpfburg, Bauklötze-Station, Kinderschminken,
Essen und Trinken inkl. großem Salatbuffet,
Dorfcave, Bar, Ganztägig musikalische Umrahmung

WELTREKORDVERSUCH DAS WETTZIEHEN

**120 PS CASE
SCHLEPPER**

**36 RASEN-
TRAKTOREN**

**ENDGEGNER:
SUPER TRAC
1600 TVL** 

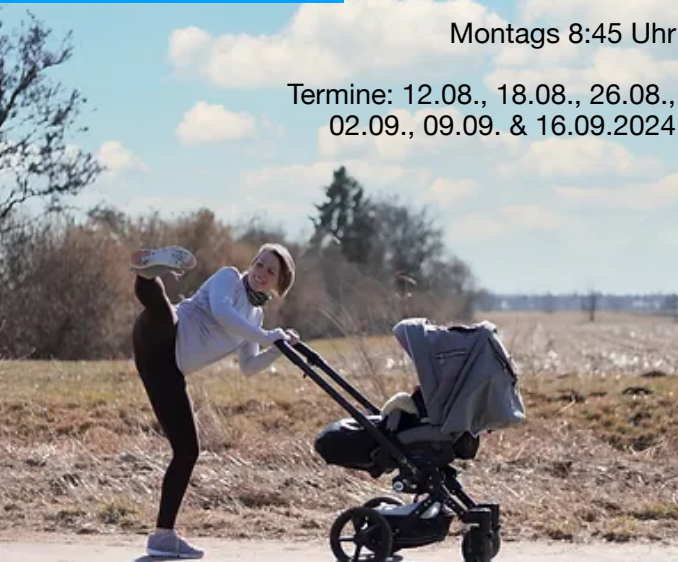
**WETTZIEHEN
GESPONSORT VON
Gruber®
LANDTECHNIK**



Move Your Buggy August/September

Montags 8:45 Uhr

Termine: 12.08., 18.08., 26.08.,
02.09., 09.09. & 16.09.2024



Für Mehr Infos & Preise:
0178 626 3456 oder claudiazacher.fitness@gmail.com

Mitarbeiter (m/w/d) in der Tageszeitungszustellung von Montag - Samstag in den frühen Morgenstunden gesucht

Sie sind Frühaufsteher, wollen Ihre Urlaubskasse oder ähnliches aufbessern und würden gerne im Team der OVB Heimatzeitungen arbeiten. Sie haben einen festen Zustellbezirk und stellen für uns von Montag - Samstag den Mühldorfer Anzeiger bzw. weitere Verlagsprodukte zu.

Sollten Sie jemanden kennen, den wir ansprechen sollen, erhalten Sie bei positiver Vermittlung eine Prämie von € 200,00. Bei Interesse und Fragen freuen wir uns auf Ihren Anruf: Tel. 08031/213-137 oder per Mail: zustellung@ovb.net

Anzeige

*Hier könnte
Ihre Werbung
stehen!*

Eine Anzeige in dieser Größe
kostet Sie im ersten Monat
72,-- Euro, ab jeder weiteren
Veröffentlichung nur noch
57,60 Euro.

Melden Sie sich doch einfach bei uns!

Frau Salzberger, Tel. 08637/9884-17,
mitteilungsblatt@vgem-oberbergkirchen.bayern.de



Abgabetermin

Digitale eingereichte Beiträge
für das Mitteilungsblatt,
analoge Beiträge bis 16.07.
einreichen

„August
2024“

Praxis für kleine Tiere

med.vet. **Josef Zellhuber**
 prakt. Tierarzt
84539 Zangberg
 Palmberg 25

Tel: **08636-447**



Sprechstunde: nach telefonischer Vereinbarung

FRISEURSALON MARIANNE
 Riedlstraße 7

84539 Zangberg
 Bitte um Anmeldung !!!

08636 / 5731
 Öffnungszeiten:

Mi - Do - Fr 8:00 - 18:00
 Sa 8:00 - 12:00



Baggerarbeiten
 Erdbau
 Entwässerungsarbeiten
 Abbrucharbeiten
 Kernbohrungen
 Beton schneiden

Weitere Leistungen
 auf Anfrage



GREIMEL
 Baudienstleistungen

Florian Greimel
 Oberrott 13
 84494 Lohkirchen
 0170/359 1779
info@greimel-baudienstleistungen.de

**Malermeister
 Betrieb**

Adrian Kirchleitner

Telefon: 0151 – 22356687

malermeisterbetrieb.adriankirchleitner@web.de

Pfäffingerstraße 11
 84564 Oberbergkirchen

 **Hilfe im Trauerfall** durch:

- Ihr bewährtes, privates Bestattungsinstitut
- Erdbestattungen ● Feuerbestattungen
- Säрге ● Ausstattungen ● Urnen
- Überführungen
- kostenlose Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Bestattungen K. LIEGL
 Tel. 0 86 31/76 03

Johann Hauser
 Schreiner

TRÄUME AUS HOLZ

Fachhandel & Beratung
 Fertigung & Montage
 (aus eigener Hand)

Fenster und Insektenschutz - Türen
 Böden - Möbel - Altholzgestaltung
 Zirbelkiefer - Bienenbehausungen

Weinbergstraße 30 Mobil: 0170/4095950
 84494 Lohkirchen info@hauser-schreiner.de
www.träume-aus-holz.de

Seit mehr als
10 Jahren
 in Oberbergkirchen und Pauluszell

**-Regionales -Saisonales
 -Alltägliches**

Ihr freundlicher Einkaufstreffpunkt
 mit dem besonderen Etwas!



 **Dorfkrämerei**
www.dorfkraemerei.de

Am Bergfeld 19
 84539 Zangberg
 Tel.: 08636/209150
 Web: www.heumeier-heilpraktikerin.de
 E-mail: andrea@heumeier-heilpraktikerin.de
 Termine nach Vereinbarung

Andrea Heumeier
 Heilpraktikerin

Schmerztherapie
 bei akuten und chronischen Schmerzen

ISBT Bowentherapie · Traditionelle europäische
 Naturheilkunde · Klassische Massagen · Reflexzonen-
 massage · Kinesiologie · Neuraltherapie · Akupunktur

Osteopathie Burger
Über uns
 5 jähriges Vollzeitstudium mit 4500
 Ausbildungsstunden (2015 - 2020)
 Master of Science in osteopathischer
 Therapie (2020)
 Heilpraktiker (2021)
**Osteopathie für Erwachsene, Kinder &
 Säuglinge**
 Halleinstraße 2 (2.OG)
 84453 Mühldorf am Inn
 Tel.: +49 (0) 8631/910 5225
 www.osteopathie-burger.de

**Halleinstraße 2 (2.OG) | 84453 Mühldorf am Inn
 Tel.: +49 (0) 8631/910 5225**

**Wasner
 Malermeisterbetrieb**
 Telefon: 0 87 22 - 7 98
 wasner-malermeister@web.de
 Hoffhambach 8
 84494 Neumarkt St. Veit

Christian Wasner 
 01 71 - 2 30 49 08

**AZUBI
 GESUCHT!**

Wir suchen Dich
 und entfachen das Feuer in Dir
 Ausbildungsplatz zum
Kaminkehrer m/w/d

Du bist engagiert, gewissenhaft und handwerklich begabt?
 Der Umgang mit Menschen macht Dir Spaß?

Dann bewirb Dich jetzt für September 2024 und sende uns Deine aussagekräftige Bewerbung!

Thorsten Schmid
 bev. Bezirkskaminkehrer
 Am Straßfeld 1 84494 Lohkirchen
 Tel.: 0176-62054448 E-Mail: kk.schmid.th@googlemail.com

**ZIMMEREI
 HEINDLMAIER**

**Dachstühle - Holzhäuser - Carports - Eingangsüberdachungen
 Gartenhäuser - Dachfenster - Garagen - Sanierungen
 und Vieles mehr...**

Zimmerei Johannes Heindlmaier, Waldstraße 12, 84573 Schönberg
 Tel.: 0160/7008184
 E-Mail: info@zimmerei-heindlmaier.de

LH
 LISA HUBER

**JETZT
 UNVERBINDLICHES
 ERSTGESPRÄCH
 VEREINBAREN!**

**IHR PROFESSIONELLER AUFTRITT
 MIT EINEM ÜBERZEUGENDEN
 MARKETING-GESAMTPAKET**

**WEBSITE · WERBETEXTE · GOOGLE BUSINESS
 LOGO · VISITENKARTEN · FLYER**

Lisa-Marie Huber · Marketing-Expertin
 Oberweinbach 5 · 84573 Schönberg
 Mobil & WhatsApp: 0170/1150838
 E-mail: info@lisahuber-marketing.de
 Web: www.lisahuber-marketing.de

Mario Kärtner
Ambulante Kranken- & Altenpflege

VILSTAL PFLEGE

VILSTAL-PFLEGE
 Ambulante Kranken- und Altenpflege,
 Herrbergstraße 36, 84428 Ranoldsberg

- Partner aller Kassen
- 24 Std. Rufbereitschaft
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Hilfe bei Krankheits-/Pflegefällen
- Überleitungspflege vom Krankenhaus oder Reha
- Assistance – Leistungen für Versicherungen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei Demenzzkranken
- Beratung bei der Versorgung mit Hilfsmitteln
- Angehörigenschulung
- Kostenlose Beratung in allen Fragen der Pflegeversicherung

Näheres über unsere Leistungen und den Einsatzbereich unter:
**Tel. (08086)511, Fax (08086)94500,
 E-Mail: mario-kaertner@t-online.de,
 Internet: www.vilstal-pflege.de**



Preiswert zu verkaufen

Betonbruch - Frostschutzkies
Betonkies - Split - Sand - Riesel

Lieferung mit Sattelzug
oder Vierachser

Arbeiten mit Bagger, Planierdraupe
und Dumper

Wagner Hans-Peter & Wagner Norbert GbR

Sametsham 2
84494 Lohkirchen

Hans-Peter Wagner: 0176/41733480
Norbert Wagner: 0170/2708347
info@wagner-transporte-erdbau.de
www.wagner-transporte-erdbau.de

**KFZ & ZWEIRAD
TECHNIK**
Johannes
SPORRER
Service & Reparatur aller Marken

WOTTING 12 • 84494 LOHKIRCHEN
TEL. 086 37/235
KFZ-SPORRER@GMX.DE

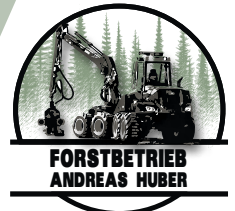
FORSTBETRIEB ANDREAS HUBER

- Baumfällungen und Holzfällarbeiten mit Harvester
- Rücke- und Forstarbeiten
- Pflanzarbeiten und Forst-Zaunbau
- An- und Verkauf von Hackschnitzeln

Sankt-Michael-Straße 3 • 84573 Schönberg
Mobil & WhatsApp: 0160-99135167
E-Mail: info@huber-forstbetrieb.de
Web: www.huber-forstbetrieb.de



• KFP-zertifiziert •



h/k
HEIDEMARIE KRAPF
FRISEURMEISTERIN / MAKEUP / BRAUTSTYLING

Instagram: heidemariekrapffriseur
Email: info@heidemariekrapf.de
Phone: Tel: +49 179 532 4701
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Nachhaltige Produkte & offizielle Partnerin von Hair help the oceans

www.heidemariekrapf.de
Pfäffinger Strasse 10, 84564 Oberbergkirchen



Ergotherapie Logopädie Handtherapie
für Erwachsene und Kinder

Anne Kainzmaier
Hofgasse 7a
84539 Ampfing
08636 6972912
info@therapiewerk.org
www.therapiewerk-ampfing.de

Meine Steuererklärung lasse ich machen.
 Beratungsstellenleiterin
Claudia Schnürer

📍 Sankt-Michael-Straße 10
 84573 Schönberg
 ☎ 08637 – 880 31 28
 0151 – 141 847 48
 ✉ claudia.schnuerer@steuerring.de
 🌐 www.steuerring.de/schnuerer

STEUER RING

Rundum-Service zum fairen Preis.

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Wir suchen dringend landwirtschaftliche

Ausgleichsflächen zum Aufforsten

auch kleinere Flächen geeignet

SCHUSTER

GmbH
 Kieswerk - Transporte
 Autokrane - Entsorgung

84478 Waldkraiburg, RatiborerStr.8

Kontakt: Gerhard Schuster, Zangberg
 0171 2834 198

dsFUGEN

Fugenabdichtung & Fugensanierung
 Hausmeisterservice & Gartenpflege



DAVE SANDER Sankt-Michael-Str. 10 info@dsfugen.de
 Tel. 0152 57129493 84573 Schönberg www.dsfugen.de

Elektrotechnik

SCHMIDT

GmbH & Co. KG

⚡ PV-Anlagen ⚡ Sat-Anlagen ⚡ EDV-Technik
 ⚡ Elektroinstallationen ⚡ Smart Home / KNX ⚡ Industriemontagen

Fichtenstraße 18 • 84573 Schönberg
 Tel.: 0 86 37 - 98 60 54 • info@et-schmidt.com

Baggerbetrieb Klaus Greimel

Oberrott 13
 84494 Lohkirchen
 Telefon: 08637 98 98 07
 Handy: 0176 24 04 14 42
 E-Mail: greimelk@aol.com



• Minibagger • Kernbohrungen
 • Minilader • Fugenschneiden
 • Mobilbagger • Hausmeisterservice

ADLER DANIEL

Daniel Adler
 Raiffeisenstr. 4a
 84564 Oberbergkirchen

Aidenbach 4
 84539 Ampfing
 Email: adler.daniel.1@gmx.de
 Tel. Mobil. 0151 42092925

- Erd. u. Abbrucharbeiten
- Baggerarbeiten
- Naturteiche u. Pools
- Natursteinarbeiten u. Pflasterarbeiten
- Zisternen, Versitzgruben u. Entwässerungsarbeiten
- Kellerabdichtungen
- Garten- u. Landschaftsarbeiten
- Mulcharbeiten u. Heckenschnitt, Baumfällungen

GARTENBAU LIEBL

Lärchenstr. 11 • 84573 Schönberg
 info@gartenbauliebl.de • Tel. 0175 9033300

Perfektion ist unsere Leidenschaft

- » Planung/Gestaltung
- » Terrassen
- » Feinsteinzeugbeläge
- » Pflasterbau
- » Erdarbeiten
- » Mauern
- » Pools
- » Bewässerungsanlagen



Abgabetermin

Digitale eingereichte Beiträge für das Mitteilungsblatt, analoge Beiträge bis 16.07.. einreichen

„August 2024“



Kaltenecker

Informations- und
Kommunikationstechnik
Kassensysteme
Kaffeetechnik
Stromspeicher und Solarsysteme
Technik und Vertrieb



**Kassensysteme für
Gastronomie und Handel**



**Computer, Software und Zubehör
für Gewerbe und Privat**



**Espressomaschinen und
Kaffeevollautomaten**



**Stromspeicher und
Solarsysteme**



... und außerdem bekommen Sie in unserem Ladengeschäft:

Kaffeespezialitäten von der
Kaffeerösterei Dinzler aus Rosenheim



Briefmarken - Einschreibmarken - Paketmarken

Sie finden uns direkt am Kloster Zangberg: Hofmark 9 - 84539 Zangberg
Telefon: 08636/248483 - Internet: www.kaltenecker.tv - E-Mail: info@kaltenecker.tv





BL

ENERGIETECHNIK

INGENIEURBETRIEB FÜR ERNEUERBARE
ENERGIEN UND ELEKTROMOBILITÄT

BL Energietechnik GbR

Bichling 2

84564 Oberbergkirchen

info@bl-energietechnik.de

www.bl-energietechnik.de

www.bl-energietechnik.de · 08637/8724 996



ENERGIEERZEUGUNG



ENERGIESPEICHERUNG



ENERGIEMANAGEMENT



ELEKTROMOBILITÄT



R&Z Werkzeuge

Werkzeugschleiferei | Maschinen | Werkzeuge

Maschinen für die Holz- und Metallbearbeitung



Wir schärfen für Sie:

- HM- und CV- Sägeblätter
- HSS- Sägeblätter
- Bandsägeblätter
- Hobelmesser
- Maschinenmesser
- Fräser, Bohrer, Senker
- Sägeketten
- Heckenscheren
- Garten- und Haushaltsgeräte

Palmberg 25, 84539 Zangberg, Tel.: 086367897, Email: info@rz-werkzeuge.de

www.rz-werkzeuge.de





Anlagenbau Schindler



Heizung



Energie



Sanitär



Klima



Support

www.anlagenbau-schindler.de

info@anlagenbau-schindler.de



Einladung zum Lagerverkauf

Ihr seid herzlich eingeladen, unser Gewürzparadies zu entdecken!

Unsere Gewürze (über 250 verschiedene) mischen wir selbst in unserem Familienbetrieb, damit du die beste Qualität bekommst.

📍 **Adresse:** Pfaffing 2, 84564 Oberbergkirchen

☎ **Telefon:** 08637 323 9541

✉ **Email:** info@gewuerzkontor-muenchen.de

🕒 **Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag: 9:00 - 17:30 Uhr

**Oder ganz flexibel nach Vereinbarung
Einfach anrufen:-)**

www.gewuerzkontor-muenchen.de



Alle Gewürze schon ab 50g im Glas oder in Tüten

Geschenkehütte
Regionales Kunsthandwerk
24/7
84573 Schönberg
Kirchenparkplatz
www.geschenketogo.eu

Wenn´s um Immobilien geht...

LENZ
Immobilien GmbH
Ankauf · Sanierung · Neubau · Verkauf · Vermietung

Wir verkaufen:
Renovierte Immobilien & Neubauobjekte

Wir suchen:
Sanierungsbedürftige Wohnungen & Häuser

Wir vermieten:
Immobilien im Raum Ober- & Niederbayern

Lenz Immobilien GmbH
Peitzing 7a · 84573 Schönberg / Peitzing
Tel.: 08637 98 98 3-0 · WhatsApp: 0170 41 74 106
E-Mail: info@lenz-immobilien.gmbh

www.lenz-immobilien.gmbh

andy lorenz
Musikunterricht

- Gitarrenunterricht Akustik- E-Gitarre Ukulele
- Gesangsunterricht

Rock Pop Blues Jazz Klassik

Brodfurth 26 Mobil: 0170 2114694
84494 Lohkirchen info@andylorenz.com
www.andylorenz.com

ZIMMEREI / HOLZBAU OBERMEIER
TRADITION · INNOVATION · PERFEKTION

Meisterhaft Holzbau Dachstühle Ausbau
Dachfenster Holzrahmenbau

Frosching 1 - 84573 Schönberg - 08639 / 70 75 04

www.zimmerei-holzbau-obermeier.de

GARTEN- u. LANDSCHAFTSBAU
JÜRGEN RAU
staatl. gepr. Agrartechniker für Landbau

Ihr Experte für Garten & Landschaft

Brodfurth 24 · 84494 Lohkirchen
Telefon 08637 / 72 32
Mobil 0171/3500497
E-Mail: rau-lohkirchen@t-online.de

www.galabau-rau.de

Brandhubers Holz-Dekoausstellung
Geschenke für verschiedene Anlässe sowie Geburtstags- und Hochzeitsgeschenke in großer Auswahl
alles in Handarbeit gefertigt
Montag – Samstag 13 – 20 Uhr
Tel. 08637/7024 oder
Handy: 0157/84799442
Manholding 1, 84564 Oberbergkirchen

PROWIN
-Beratung und Verkauf-
Siedler Christina
Sankt-Michael-Str. 8
84573 Schönberg

0151-46619517
 chrissi_siedler@yahoo.de
 prowin_by_chrissti_
<https://prowin.net/vertrieb/c.siedler>

Was ist los im Juli?

alle Gemeinden

16.07. Di Spieleabend, 19 Uhr, alter Kindergarten Oberbergkirchen

Lohkirchen

Öffnungszeiten in der Anlaufstellen Lohkirchen:
jeweils dienstags von 16.00 – 18.00 Uhr
02.07.2024
16.07.2024

05.07. Fr. Schachabend, Schachclub Pegasus Lohkirchen, Gasthaus Holzkarrer, Wolfenberg-Irlau 4, 20 Uhr
06.07. Sa. Kräuterwanderung Gartenbauverein, Dorfstadel, 14 Uhr
19.07. Fr. Sauessen vom Stammtisch „De Griabig´n“, Gasthaus Eder, Habersam, 20 Uhr
19.07. Fr. Schachabend, Schachclub Pegasus Lohkirchen, Gasthaus Holzkarrer, Wolfenberg-Irlau 4, 20 Uhr
20.07. Sa. Ausflug Gartenbauverein
27.07. Sa. Fußballturnier der Landjugend Lohkirchen
02.08. Fr. Schachabend, Schachclub Pegasus Lohkirchen, Gasthaus Holzkarrer, Wolfenberg-Irlau 4, 20 Uhr

Oberbergkirchen

04.07. Do. Frauenrunde, Stammtisch, Grillen mit Salatbuffett, 19 Uhr, Gasthaus Hiermer, Salmanskirchen, Anm. bis 1.7, Tel. 407
04.07. Do. SVO Stockschützen, Herren- und Mixedturniere vom 4. bis 6.7., Stockhalle
05.07. Fr. Schützenverein, Stammtisch, 19.30 Uhr, Aubenham
07.07. So. Stammtisch Bettschoner Irl, Sommerfest in Holzhäuseln 3, ab 12 Uhr
10.07. Mi. PGR, Seniorentreffen, 13.30 Uhr, Pfarrheim Obk.
14.07. So. OGBV Obk., Wallfahrt nach Rattenkirchen mit Einkehr, Abfahrt 13.30 Uhr am Martinsbrunnen
25.07. Do. Gemeinde, Seniorentreffen, 15 Uhr, Alter Kindergarten
26.07. Fr. OBEKI, Kinderzeltlager, 17 Uhr, Pfarrhof Oberbergkirchen
01.08. Do. Frauenrunde, Stammtisch, 19 Uhr
02.08. Fr. Schützenverein, Stammtisch, 19.30 Uhr, Aubenham
03.08. Sa. Aufbau Dorffest, 9 Uhr, Pfarrheim
04.08. So. Dorffest

Schönberg

Öffnungszeiten in der Anlaufstelle Schönberg:
jeweils mittwochs von 16.00 – 18.00 Uhr
10.07.2024
24.07.2024

05.07. Mi. Ausflug der Landfrauen zum Moyerhof in Aschau, 13 Uhr Kirchenparkplatz
06.07. Sa. Fußball-Stammtisch-Turnier des SV86 Schönberg, Sportplatz Schönberg
10.07. Mi. Singabend KSK-Chor, 19.30 Uhr Gasthaus Esterl
14.07. So. Verabschiedungsgottesdienst von Kaplan Stefan Schmitt, 10 Uhr, Pfarrkirche Schönberg
19.07. Fr. Fußballspiel Bären Oberneukirchen gegen SV86, 19 Uhr, Sportpl. ONK
21.07. So. Beteiligung der KSK am Kriegerjahrtag der KSK Wurmsham, Abfahrt 8.30 Uhr
25.07. Do. Funkübung der Feuerwehren in Oberbergkirchen, Beginn 20 Uhr
28.07. So. Dorffest der Ortsvereine ab 10 Uhr, Weltrekordversuch Wettziehen 14 Uhr, s. Anzeige
31.07. Mi. Fußballspiel SV86 gegen NSV, 19 Uhr, Sportplatz Schönberg

Zangberg

Öffnungszeiten in der Anlaufstelle Zangberg:
jeweils montags von 15.00 – 18.00 Uhr
08.07.2024
22.07.2024
30.07.2024

06.07. Sa. Grillfest, Feuerwehr, Feuerwehrgerätehaus, 17 Uhr
10.07. Mi. Seniorennachmittag, Seniorenkreis-Team, 14.30 Uhr, „Der Bader - Wunderheiler oder Kurpfuscher“, Vortrag von Leonhard Biermaier, Brauchtumsverein Erhartung
14.07. So. Familiengottesdienst, Familiengottesdienst-Team, Klosterplateau, 10.30 Uhr
21.07. So. 26. Dorfweiherfest, Gemeinde Zangberg, Dorfplatz, 9 Uhr

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern eine schöne und erholsame Ferien- bzw. Urlaubszeit sowie viel Spaß mit dem Ferienprogramm.